FDP Neu-Isenburg

EINSTIMMIGES VOTUM FÜR KOMMUNALWAHLPROGRAMM

15.01.2026



v.l.n.r.: Heike Schirmer, Jörg Ebeling, Julia Il, Michael Seibt, Thilo Seipel, Dr. Philip Sänger, Luka Sinderwald, Andreas Frache, Inga Mielmann-Seipel, Ulf Kasimir
Hier finden Sie unser Wahlprogramm in Kurz- und Langversion: Wahlprogramm | FDP Neu-Isenburg

In einer Mitgliederversammlung am 22. Dezember 2025 beschlossen die Freien Demokraten einstimmig ihr Programm für die Kommunalwahl am 15. März 2026. Unter dem Motto „Neu-Isenburg ist, was zählt“ steht die FDP vor allem für folgende Themen: Absenkung der Grundsteuer (die zuletzt angehoben wurde) zur Entlastung aller Einwohner von Neu-Isenburg, Bau der Regionaltangente West (RTW) nur bis zur Stadtmitte – ohne die nicht zu finanzierende Verlängerung ins Birkengewann sowie die umfassende Sanierung der Hugenottenhalle und der Stadtbibliothek, auf jeden Fall den Beginn der Baumaßnahmen in der kommenden Legislaturperiode. Weitere wichtige Ziele für die FDP sind unverändert der kreisweit niedrigste Hebesatz bei der Gewerbesteuer –

Abgerufen am 27.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=9441

denn die Unternehmen sind die finanzielle Lebensgrundlage der Stadt, eine Verkehrspolitik, die nicht vorsätzlich den Autoverkehr behindert und Parkplätze verknappt, ein klares Nein zu einer Verlängerung der Straßenbahn - dies wäre neben der RTW eine weitere nicht zu finanzierende Großbaustelle - , keine weitere Subventionierung des Hoppers durch die Stadt bei Auslaufen der Förderung durch den Bund, ein begrüntes Parkdeck auf dem Wilhelmsplatz, ein leistungsfähiges Busangebot insbesondere für die Stadtteile und ein wirkungsvoller Lärmschutz für Zeppelinheim mit Inbetriebnahme des Terminal 3. „Für uns Freie Demokraten steht eine Kernbotschaft im Mittelpunkt“ so Spitzenkandidat Thilo Seipel „es kann und darf nicht sein, dass eine Sanierung der Hugenottenhalle und Bibliothek als Herzstück und identitätsstiftender Mittelpunkt unserer Stadt nicht finanzierbar sein soll, gleichzeitig aber
ein Millionenprojekt wie die RTW stillschweigend durchgezogen und sogar über einen Weiterbau der Straßenbahn nachgedacht wird. Machen wir doch erst einmal das, was wirklich den Neu-Isenburgern und nur ihnen dient“. Die FDP freut sich, in der Stadt mit 20 starken Kandidaten anzutreten; die Liste wird angeführt von den bisherigen vier Stadtverordneten unter Führung von Thilo Seipel, gefolgt von Dr. Philip Sänger, Michael Seibt und Luka Sinderwald. Zudem sind die Liberalen auch in Gravenbruch mit Janine Altenbrandt und in Zeppelinheim mit Jörg Ebeling und Robert Heyne als bekannten Spitzenkandidaten am Start.

Abgerufen am 27.11.2026 unter https://fdp-neu-isenburg.de/?p=9441